

AUA-Flieger touchierte bei Landung in Innsbruck mit Heck den Boden

Vermutlich war der starke Föhn für den Vorfall am Innsbrucker Flughafen verantwortlich. Die Passagiere haben laut AUA-Sprecher nichts davon mitbekommen.



© Flughafen Innsbruck(Symbolfoto)

Innsbruck – Zu einem glimpflich ausgegangenen Zwischenfall ist es am Donnerstag am Flughafen Innsbruck mit einer Dash-8 400 der Austrian Airlines gekommen. Das Heck der kleinen Maschine touchierte bei der Landung den Boden, bestätigte AUA-Sprecher Peter N. Thier. „Die Passagiere haben von dem Vorfall nichts mitbekommen“, sagte Thier.

Vermutlich war der gestern vorherrschende starke Föhn in der Landeshauptstadt für den Vorfall verantwortlich. Am Heck waren Schleifspuren zu erkennen. „Zur Sicherheit wird die Maschine gründlich überprüft“, betonte Thier. (APA)